

Tourismusverband Uckermark e.V.

Protokoll

der Mitgliederversammlung vom 09. Dezember 2013

in den ubS Uckermärkischen Bühnen Schwedt, Berliner Straße 46/48, 16303 Schwedt/Oder

Beginn: 16.05 Uhr

Ende: 17.35 Uhr

Anwesend: 12 Mitglieder

Vollmacht für die Vertretung der Mitglieder liegt vor:

Tourismusverein Angermünde e.V. – Johanna Henschel

Tourismusverein Nationalpark Unteres Odertal e.V. – Susanne Pätzold

Uckermärkische Bühnen Schwedt – Gudrun Funk

LUGV Abteilung Großschutzgebiete – Roland Resch

4 Gäste

3 Mitarbeiter tmu Tourismus Marketing Uckermark GmbH

(s. Anwesenheitsliste)

Mitgliederversammlung Tourismusverband Uckermark e.V.
09.12.2013 16.00 Uhr
ubs Uckermärkische Bühnen Schwedt

Anwesenheitsliste Mitglieder

Lfd-Nr.:	Stimmberechtigtes Mitglied	Vertreten durch:	Vertretung bei Verhinderung durch:	Unterschrift des Teilnehmers
1.	Landkreis Uckermark	Landrat Dietmar Schulze		<i>D. Schulze</i>
2.	Sparkasse Uckermark	Wolfgang Janitschke		<i>W. Janitschke</i>
3.	TourismusServiceTemplin e.V.	Roland Resch		<i>R. Resch</i>
4.	Tourismusverein Prenzlau e.V.	Hans-Dieter Thiemke		<i>H. Thiemke</i>
5.	Tourismusverein Lychen e.V.	Jana Thum		<i>J. Thum</i>
6.	Tourismusverein Angermünde e.V.	Roy Weiss	Johanna Henschel	<i>J. Henschel</i>
7.	Tourismusverein Nationalpark Unteres Odertal e.V.	Heidrun Dietrich	Susanne Pätzold (Vollmacht liegt vor)	<i>S. Pätzold</i>
8.	Fremdenverkehrsverein Fürstenwerder e.V.	Florian Profitlich		<i>F. Profitlich</i>
9.	Tourismusverein Uckerseen e.V.	Petra Buchholz		<i>P. Buchholz</i>
10.	Tourismusverein Brüssower Land e.V.	Jörg Ostermann		
11.	Tourismusverein Region Gerswalde e.V.	Oliver Nowatzki		
12.	Uckermärkische Musikwochen e.V.	Christoph Wichtmann		<i>C. Wichtmann</i>
13.	Uckermärkische Bühnen Schwedt	Reinhard Simon	Gudrun Funk	<i>G. Funk</i>
14.	NABU Blumberger Mühle	Jörg Kienast		
15.	LUGV Abteilung Großschutzgebiete	Dr. Hartmut Kretschmer	Roland Resch (Vollmacht liegt vor)	<i>R. Resch</i>
16.	DEHOGA Brandenburg e.V. Kreisverband Uckermark	Harro Sloyter		<i>H. Sloyter</i>

Mitgliederversammlung Tourismusverband Uckermark e.V.
09.12.2013 16.00 Uhr
ubs Uckermärkische Bühnen Schwedt

Anwesenheitsliste Ehrenmitglieder / Gäste

Lfd-Nr.:	Name	Institution	Vertretung durch:	Unterschrift des Teilnehmers
1.	Klemens Schmitz	Ehrenmitglied		entschuldigt
2.	Uwe Schmidt	Ehrenmitglied		entschuldigt
3.	Dr. Kurt Seidler	Ehrenmitglied		<i>KS</i>
4.	Dr. Joachim Benthin	Ehrenmitglied		entschuldigt
5.	Roland Resch	Ehrenmitglied		<i>R. Resch</i>
6.	Juliane Rensch	GF TV Lychen		
7.	Kurt Stross	GF TMT Tourismus-Marketing Templin		<i>KS</i>
8.	Anje Lang	Tourismusverein Prenzlau e.V. c/o Stadtinformation		entschuldigt
9.	Lars Maske	Sparkasse Uckermark Rechnungsprüfer	Annika Steup	keine Teilnahme, aufgrund (1 - ohne Beanstandungen)
10.	Frauke de Vere Bennett	flusstandschaft reisen		<i>F. Bennett</i>
11.	Ulrike Hesse	TV Bolzenburger Land e.V. (i.G.)		<i>U. Hesse</i>
12.	Stefan Zierke	tmu GmbH		<i>S. Zierke</i>
13.	Anet Hoppe	tmu GmbH		<i>A. Hoppe</i>
14.	Alena Lampe	tmu GmbH		<i>A. Lampe</i>
15.	Naomi Lunde	Fachverb. Bolzenburger Land e.V. (i.G.)		<i>N. Lunde</i>
16.				

TOP 1. Begrüßung

Die Begrüßung erfolgt durch den Vorsitzenden Herrn Dietmar Schulze.

TOP 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung / Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt.
Die Beschlussfähigkeit wird mit 12 Mitgliedern festgestellt.
Alle Vollmachten liegen vor.

Ulrike Hesse und Nadine Wunsch-Fischer waren als Gäste des Tourismusverein Boitzenburger Land e.V. (i.G.) ab ca. 16.15 Uhr anwesend. Der Vorsitzende des Fremdenverkehrsverein Fürstenwerder e.V – Florian Profitlich wohnte der Versammlung ab ca. 16.20 Uhr bei.

TOP 1.2 Anträge/ Genehmigung der Tagesordnungspunkte

Es wurde kein Antrag vorab eingereicht.
Frau Henschel stellt zu Beginn den mündlichen Antrag, den TOP 4 Informationen zur tmu GmbH vorzuziehen. Der Vorsitzende schlägt vor, TOP 4 vor TOP 2 vorzuziehen.
Die Mitglieder erheben keine Einwände.
Die vorgeschlagene Tagesordnung wird unter o. g. Änderungen angenommen.

Beschluss: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0

TOP 1.3 Protokollkontrolle der Mitgliederversammlung vom 25.06.2013

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 25.06.2013 wurde am 05.07.2013 an alle Mitglieder und Ehrenmitglieder versandt.
Hinweise zum Protokoll sind nicht eingegangen.
Das Protokoll der Mitgliederversammlung wird ohne Änderungen angenommen.

Beschluss: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 1

TOP 4. Informationen

TOP 4.1. Informationen zur tmu GmbH

Herr Schulze empfiehlt auf Vorschlag des Vorstandes des Tourismusverbandes Uckermark e.V., Frau Hoppe als zweite Geschäftsführerin anzustellen. Im Gesellschaftervertrag der tmu GmbH müssen hierzu die §§ 5 und 6 geändert werden. Der Vertrag von Stefan Zierke wird ruhend gestellt. Herr Schulze weist darauf hin, dass hieraus keinerlei finanzielle Nachteile entstehen und die Aufgabenverteilung innerhalb der Gesellschaft klar definiert ist. Herr Zierke erläutert hierzu, dass sein Aufgabengebiet hauptsächlich auf die strategische Beratung, (u.a. in den Bereichen Wirtschaftsplan, Bilanz, Personalplanung) ausgerichtet ist. Das operative Geschäft, (u. a. der tägliche Geschäftsbetrieb, Finanzplanung, Budgetierung, Personalplanung, Projektplanung und deren Umsetzung und insbesondere die Vertretung der tmu GmbH und des Tourismusverbandes Uckermark e.V. nach innen und außen) wird Frau Hoppe übernehmen.

Herr Profitlich wohnt der Versammlung ab 16.20 Uhr bei.

Frau Thum fragt, wie künftig die Entscheidungsfindung im Unternehmen geregelt ist. Herr Zierke erläutert hierzu, dass Frau Hoppe als Geschäftsführerin in allen Belangen des Unternehmens allein entscheidungsbefugt ist.

Frau Henschel und die Mitglieder bekräftigen den Vorschlag der neuen Geschäftsführung und würdigen noch einmal die Arbeit von Stefan Zierke. Frau Henschel schlägt vor, zeitnah die Presse über die neuen Strukturen zu informieren. Herr Schulze erklärt, dass die Medien umgehend nach Beschlussfassung durch die Mitgliederversammlung informiert werden.
Herr Resch fragt nach, ab wann die neue Geschäftsführerkonstellation in Kraft tritt.

Herr Schulze informiert, dass dazu bereits Vertragsentwürfe/ Beschlüsse vorliegen und dazu zeitnah ein Notartermin vereinbart wird.

Frau Henschel fragt in diesem Zusammenhang nach der aktuellen Personalsituation.

Herr Schulze erläutert hierzu, dass Frau Umbach weiterhin bei der tmu GmbH beschäftigt bleibt und in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übergeht. Frau Makowiak wird ab Mitte Februar in Mutterschutz und anschließend in Elternzeit gehen. Frau Hoppe informiert hierzu, dass die Ausschreibung der Stelle als Elternzeitvertretung von Frau Makowiak bereits stattgefunden hat und in Kürze erste Bewerbungsgespräche geführt werden.

Frau Henschel fragt nach, ob die geplanten Projekte mit der derzeitigen Anzahl der Mitarbeiter im kommenden Jahr umgesetzt werden können. Herr Zierke erläutert, dass die Projekte wie geplant umgesetzt werden und verweist noch einmal auf die klare Aufgabenverteilung innerhalb der tmu GmbH.

1. Die Mitgliederversammlung des Tourismus Verbandes Uckermark e.V. beschließt, den Gesellschaftervertrag der tmu Tourismus Marketing Uckermark GmbH in den §§ 5 und 6 wie folgt zu ändern und bittet die Vertreter in der Gesellschafterversammlung um entsprechende Umsetzung:

§ 5 Geschäftsführer

- (1) Die Gesellschaft hat einen oder mehrere Geschäftsführer.
- (2) Die Bestellung und Abberufung der Geschäftsführer sowie dessen Befreiung vom Geschäftsführerwettbewerbsverbot erfolgt durch Gesellschafterbeschluss.
- (3) Die Gesellschafterversammlung kann die Geschäftsführer von den Beschränkungen des § 181 BGB befreien.
- (4) Die Vertretungsbefugnis der Geschäftsführer dritten Personen gegenüber wird nicht beschränkt durch die nach Gesetz oder Gesellschaftsvertrag vorgesehenen Beschränkungen für die Geschäftsführung.

§ 6 Geschäftsführung

- (1) Im Verhältnis zur Gesellschaft sind die Geschäftsführer verpflichtet, die Geschäftsführungsbeschränkungen einzuhalten, welche durch Gesetz, Gesellschaftsvertrag, Geschäftsführeranstellungsvertrag und Gesellschafterbeschlüsse festgesetzt sind oder werden.
- (2) Die Geschäftsführer bedürfen der vorherigen Zustimmung durch Gesellschafterbeschluss für alle Geschäfte, die über den gewöhnlichen Betrieb der Gesellschaft hinausgehen.

2. Als zweite Geschäftsführerin wird Frau Anet Hoppe bestellt.

Beschluss: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

TOP 2. Aktuelles
TOP 2.1. aktueller Überblick Wirtschaftsplan 2013

Frau Hoppe stellt kurz die aktuelle Übersicht zum Stand der Finanzen (per 31.10.13) vor und teilt mit, dass die Ausgaben plangerecht verlaufen.

Die Mitgliederversammlung nimmt den aktuellen Überblick zum Stand der Finanzen 2013 des Tourismusverbandes Uckermark e.V. zur Kenntnis.

TOP 2.2. Stand Projekte 2013 / Budgetanpassung

Frau Hoppe informiert zum aktuellen Stand der Projekte 2013 inkl. Budgetanpassung und geht hierbei exemplarisch auf bestimmte Projekte ein:

Schwerpunktt Themen

1. Uckermärker Wandertag

Der Uckermärker Wandertag wird auf Grund der positiven Resonanz ebenfalls in 2014 stattfinden. Derzeit werden Einzelheiten mit den Projektpartnern im Nationalparkbereich abgestimmt.

3. Knotenpunktwegweisung

Es wird auf Anregung von Frau Buchholz eine Rückstellung der geplanten Projektgelder i.H. von 5000,- EUR für 2014 gebildet. Herr Zierke informiert Frau Buchholz, dass der Tourismusverband / tmu GmbH dafür ein offizielles Schreiben benötigt.

Verstärkungsthemen

1. regionsspezifische Kulturangebote

Das Faltblatt „Kultur-Sommer Uckermark“ soll auch in 2014 neu aufgelegt werden. Derzeit finden noch Gespräche mit den UBS statt. (Es soll abgesprochen werden, ob die Umsetzung ähnlich wie in 2013 erfolgen kann. D.h. die Erstellung des Layouts wird von den UBS umgesetzt, die tmu GmbH liefert die gesammelten Inhalte.)

2. Uckermark Shuttle / 48-h-Uckermark

Der Vorstand wünscht die Fortführung der Aktion auch in 2014 in Kooperation mit der Landkreis Uckermark, UVG, ICU sowie dem VBB. Herr Schulze erläutert hierzu, dass die Aktion einen enormen Wiedererkennungswert hat. Mit geringem Aufwand kann mit dieser Aktion ein großer Nutzen erzielt werden. Für 2014 ist die Aktion im Raum Lychen – Templin geplant, um die Strecke der Regionalbahn 5, die wieder nutzbar ist, wieder zu beleben und die touristischen Anschlussmöglichkeiten nach den Bauarbeiten zu präsentieren. Herr Schulze berichtet von seinen Erfahrungen bei der diesjährigen Aktion.

Frau Thum fragt nach dem konkreten Datum der Aktion. Frau Buchholz, als Projektkoordinatorin informiert, dass der 14./15. September oder 20./21. September geplant ist. Herr Resch weist darauf hin, dass die Landtagswahlen am geplanten Wochenende stattfinden.

3. So schmeckt die Uckermark / Faltblatt Hofläden

Das Faltblatt befindet sich derzeit in Arbeit und wird noch in 2013 fertiggestellt. Für 2014 ist eine weiterentwickelte Nachauflage des Faltblattes geplant.

4. Winterliche Uckermark

Die Beteiligung an der TMB-Kampagne Winterliches Brandenburg bringt eine sehr gute Resonanz mit sich. Die Anzahl der Buchungen dieser saisonalen Angebote steigt stetig an.

2. Sales Guide – Gruppenangebote

Frau Hoppe berichtet über die zahlreichen Buchungen im Rahmen der LaGa-Gruppenangebote. Die meistgebuchten Tagesangebote waren das Fahrgastschiff Prenzlau, die Stadtführung Prenzlau und der Marstall Boitzenburg. Die tmu GmbH konnte rund 1.000 EUR Provisionserlöse erzielen. Herr Zierke ergänzt, dass der Provisionssatz im Durchschnitt lediglich ca. 1 % betrug, aufgrund der Provisionsabgaben an weitere Partner u.a. die TMB.

Klima

Als Sieger beim Bundeswettbewerb Nachhaltige Tourismusregionen 2012/2013 erfährt die Uckermark eine starke Nachfrage nach klimafreundlichen Angeboten. Das Medieninteresse ist groß, es werden vermehrt thematische Presse- und Bildanfragen bearbeitet. Das Netzwerk „Klimafreundliche Gastgeber“ umfasst derzeit 22 Partner. Das Faltblatt inkl. Angebote ist bereits in zweiter Auflage erschienen und wird im nächsten Jahr erweitert.

Internet & IRS

1. Relaunch Internetpräsentation

Aktuell wird die Internetseite von Frau Makowiak und Frau Lampe mit Text und Bildmaterial gefüllt. Die Internetseite steht ab 16.12.13 online. Die geplante mobile website ist ebenfalls in Bearbeitung und wird in Kürze fertiggestellt.

Publikationen

Der Urlaubskatalog 2014 und der Jahresveranstaltungsplan sind in diesem Jahr bereits erschienen und können bei Bedarf bei der tmu GmbH abgeholt werden.

Marktforschung

1. Touristisches Fachinformationssystem T-Fis

Die Auswertung zur Destination Brand Studie 2013 - Themenkompetenz deutscher Urlaubsziele findet im Frühjahr 2014 statt.

Radzählstelle (UM7)

Im Rahmen des Projektes „Analyse von Radverkehrsströmen zur nachhaltigen Optimierung von Radverkehrsnetzen“ findet am 11.02.2014 von 10.00 bis 12.00 Uhr in den Geschäftsräumen der tmu GmbH der Auswertungsworkshops für den Landkreis Uckermark statt. Weiterhin liegt der tmu GmbH bereits eine Abfrage zur Fortführung des Projektes ab 01.01.2015 vor. Hierzu werden zeitnah Gespräche mit dem Landkreis und den Tourismusvereinen gesucht.

Binnenkommunikation

5. Seminarreise

Die gemeinsame Seminarreise vom Naturpark Uckermärkische Seen und Nationalpark Unteres Odertal und der tmu GmbH zum Thema „Partner Nationale Naturlandschaften“ in den Nationalpark Müritz wurde im November durchgeführt.

Herr Thiemke merkt an, dass er sich für die Zusammenkunft am Abend eine große gemeinsame Runde gewünscht hätte, in der alle zusammenkommen und gemeinsam gute Gespräche führen. Leider wurden die Gespräche hier nur in kleinen Gruppen pro Tisch gehalten. Zusammenfassend sagt er, dass die Seminarreise gut verlaufen ist und sehr interessant war.

Frau Thum bestärkt ebenfalls, dass die Rückinfo zur Seminarreise sehr positiv war.

Frau Henschel schlägt vor, die nächste Seminarreise zeitlich etwas früher ins Jahr zu legen, um den Mitarbeitern in den Touristinformationen auch die Gelegenheit zur Mitreise zu ermöglichen.

Medien

Herr Resch erkundigt sich nach dem geminderten Budget zum djd und dem neuen Projekt PR-Themenplan. Frau Hoppe informiert hierzu, dass im nächsten Jahr die überregionale Pressearbeit nicht nur durch den externen Pressedienst djd, sondern zusätzlich auch durch einen gezielten PR-Themenplan einer anderen externen Agentur geplant ist.

Messen/Präsentationen

Die Frühjahresmessen 2014 befinden sich bereits in Vorbereitung.

Herr Zierke erklärt abschließend, dass die Budgetanpassung 2013 nur geringfügig war. Herr Schulze merkt dazu an, dass die Budgetanpassung aus der Projektabelle ersichtlich und nachvollziehbar ist.

Die Mitgliederversammlung des Tourismusverband Uckermark e.V. nimmt den aktuellen Überblick zum Stand der Projekte 2013 zur Kenntnis.

TOP 3. Planung 2014

TOP 3.1. Vorstellung Marketingplan 2014, Projektplan 2014

Frau Hoppe stellt den Entwurf des gemeinsamen und mit den Tourismusvereinen abgestimmten Marketingplans 2014 sowie die Projektplanung 2014 des Tourismusverbandes Uckermark e.V. und der tmu GmbH vor.

Die Mitgliederversammlung nimmt den Marketingplan 2014 und den Projektplan 2014 zur Kenntnis.

TOP 3.2. Vorstellung Wirtschaftsplan 2014 des Tourismusverbandes Uckermark e.V.

Frau Hoppe stellt den Entwurf des Wirtschaftsplanes für 2014 vor.

Die Mitgliederversammlung nimmt den Wirtschaftsplan 2014 zur Kenntnis.

TOP 3.3. Diskussionen

Frau Henschel fragt in Bezug auf den Marketingplan 2014, ob die Aktion 48-h-Uckermark wirklich sinnvoll für die Region ist. Es wäre wichtiger, den UckermarkShuttle weiter voranzubringen und zu pushen. Der Aufwand sei sehr groß, auch finanziell. Herr Schulze erläutert noch einmal, dass das Interesse an diesem Wochenende sehr groß sei und die Fortführung gewünscht ist.

TOP 3.4. Beschluss Marketingplan 2014, Projektplan 2014, Wirtschaftsplan 2014

Die Mitgliederversammlung des Tourismusverbandes Uckermark e.V. beschließt den Marketingplan 2014, Projektplan 2014 und Wirtschaftsplan 2014 des Tourismusverbandes Uckermark e.V.

Beschluss: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

TOP 5. Wünsche/Anregungen/Sonstiges

Frau Ulrike Hesse und Frau Wunsch-Fischer vom Tourismusverein Boitzenburger Land e.V., welcher sich derzeit noch in Gründung befindet, stellen sich vor. Die Vereinsarbeit soll sich aber nicht vorrangig auf das Boitzenburger Land beziehen, sondern z.B. auch Fürstenwerder und/oder Lychen beinhalten. Hierzu sind Mitgliedsbeiträge in zwei Staffeln – nicht gewerblich 20,00 EUR, gewerblich 50,00 EUR und zusätzlich verschiedene Marketingpakete mit unterschiedlicher Preisstaffelung in Arbeit. Ein Antrag auf Mitgliedschaft in Tourismusverband Uckermark e.V. ist geplant.

Herr Thiemke merkt an, dass sich viele Anbieter in Bezug auf die Mitgliedschaft an der Höhe des jeweiligen Mitgliedsbeitrages ausrichten. Sinnvoll wäre Anpassung der Beiträge.

Herr Schulze bekräftigt die Entscheidung der Vereinsgründung als längst überfällige Entscheidung.

Herr Profitlich erläutert, dass der Zusammenschluss des Fremdenverkehrsverein Fürstenwerder e.V. mit dem touristischen Netzwerk im Boitzenburger Land zum Tourismusverein Boitzenburg-Fürstenwerder e.V. auf Grund der bestehenden Satzung nicht stattfinden konnte. Keine einstimmige Zustimmung im Verein. Dennoch möchte er sich in Boitzenburg engagieren.

Herr Schulze berichtet über die Situation des „Kreiswegewartes“. Das bestehende Projekt läuft aus, es wird eine kreisinterne Lösung dafür geben. Die Stelle soll bei der UDG angesiedelt werden. Ansprechpartner ist Herr Lüth bei der UDG in Zusammenarbeit mit Frau Buchholz und Frau Hoppe. Die Stelle des Kreiswegewartes dient der Qualitätssicherung und soll ein Angebot an die Kommunen sein, größere Radwege zu pflegen.

Herr Thiemke erkundigt sich über den aktuellen Stand der Bauarbeiten am Radfernweg Berlin-Usedom im Bereich Steinhöfel. Herr Schulze erläutert, dass er kürzlich die Baustelle besichtigt hat und die Bauarbeiten gut voranschreiten. Sofern es die Witterungsverhältnisse zulassen, kann zeitnah die Asphaltdecke aufgebracht und somit der Abschnitt fertiggestellt werden. Als kritisch wird noch der Abschnitt in Mecklenburg-Vorpommern im Bereich Schmarsow angesehen. Hier entspricht der Streckenabschnitt nicht der Qualität des restlichen Weges.

Herr Wichtmann informiert über den aktuellen Leitfaden Kulturtourismus und die Einladung zur Aktivierung der AG Kultur durch die TMB. (09.01.2014)

Herr Schulze informiert über die aktuellen Ereignisse/Termine beim LTV. Gunther Fritsch steht bei der nächsten Vorstandswahl nicht mehr als Vorsitzender zur Verfügung. Auf der kürzlich stattgefundenen Mitgliederversammlung wurden Satzung und Beitragsordnung angepasst. Für die Uckermark ergeben sich keine gravierenden Änderungen.

Herr Schulze spricht die Organisationsstruktur des Vorstandes an. Hier kann man ggf. bei der nächsten Vorstandswahl Änderungen/Anpassungen vornehmen, sofern sich bestimmte Institutionen nicht im Vorstand vertreten fühlen.

Frau Buchholz informiert zum Projekt KombiBus. Im Rahmen dieses LandZukunft Projektes stehen noch Kühlschränke zur Verfügung, um Gästen regionale Produkte vor Ort anbieten zu können. Die Bestückung der Kühlschränke erfolgt bestmöglich per KombiBus. Interessierte können sich bei Frau Buchholz oder Herrn Wolters melden.

Frau Buchholz erläutert, dass das Netzwerk der Ebike Anbieter in 2014 fortgeführt wird. Das Netzwerk hat sich für den Ideenwettbewerb in der Biosphäre beworben.

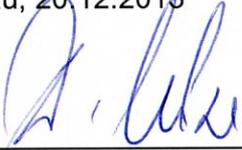
Frau Thum merkt an, dass zu wenig Kommunikation zum Projekt KombiBus stattfindet und oft unklar ist, welche Möglichkeiten sich daraus ergeben.

Herr Profitlich merkt ebenfalls an, dass der Bedarf im Bereich KombiBus da ist, aber die Kommunikation eher mangelhaft ist.

Herr Schulze schlägt vor, einen gemeinsamen Termin zwischen Landkreis, UVG, interlink und tmu abzuhalten, um gemeinsam über das Projekt zu diskutieren und Verbesserungen herbeizuführen.

Es gibt keine weiteren Anmerkungen. Der Vorsitzende beendet die Versammlung
gegen 17.35 Uhr.

Prenzlau, 20.12.2013



Dietmar Schulze
Vorsitzender



Alena Lampe
Protokoll